



© M.Kupka "die umweltberatung"

## Bastelspaß und Farbenpracht selbst gemacht!

Fingerfarben, Knetmasse und Straßenmalkreiden aus der Heimwerkstatt

Selbstgefertigte Spielsachen machen mehrmals Spaß: Einmal beim Herstellen, einmal beim Ausprobieren, zwei-, drei-, viermal bei der Anwendung! "die umweltberatung" hat einige Rezepte gesammelt, mit denen lausige Regentage lustig werden und die Vorfreude auf den nächsten Ferientag noch mehr steigt.

### Farben aus der Natur

Es gibt unterschiedliche Möglichkeiten, um Naturfarben herzustellen. Die bekannteste ist die Verwendung von Pflanzen (Färbepflanzen). Einige Pflanzen und Früchte färben sehr stark. Flecken sind nur schwer zu entfernen, daher Handschuhe und Arbeitskleidung benutzen. Kinder sollten alte Kleidung beim Basteln, Kneten und Malen tragen und Unterlagen (altes Zeitungspapier) verwenden. Folgende Pflanzen eignen sich sehr gut zur Farbgewinnung:

**GELB:** Rhabarberwurzeln, Löwenzahn, Birkenblätter, Färberkamille, auch Gewürze wie Curry und Gelbwurz

**HELLGELB - ROSTBRAUN:** Zwiebelschalen

**ROT:** Rote Rübe, Malventee, Hagebutten, Kirschen

**BLAU:** Holunder- und Heidelbeeren

**VIOLETT:** Rotkohlblätter, Brombeeren, Heidelbeeren, schwarze Johannisbeeren

**GRÜN:** Himbeer- und Brombeerblätter, Ebereschblätter, Brennnesselblätter, Spinat, Petersilie

**SANDFARBEN:** Birkenrinde

**BRAUN:** weiche, grüne Walnusschalen

**BRAUN - SCHWARZ:** schwarzer Tee, starker Kaffee

### Herstellung der Farbe

Zur Herstellung werden die entsprechenden Pflanzenteile mit etwas Wasser in einem Topf zu einer breiigen Masse verrührt und ca. 10 Minuten lang bei mittlerer Hitze gekocht. Den Sud durch ein Sieb gießen und die Farbe in Gläsern aufbewahren.

Wird die Farbe aus Beeren gewonnen, ist es besser, die Beeren auszupressen, wobei der Beerensaft mit einer Gabel durch ein Sieb gepresst wird. Bei Gewürzen genügt es, diese mit wenig Wasser anzurühren.

Für das Braun der Walnusschalen ist es am besten, wenn man die weichen, grünen Schalen einen Tag in wenig Wasser einweicht und dann durchsiebt.

Mit den gesiebten Farben kann bereits gemalt werden. Man kann die Farben aber auch zu Fingerfarben, Farben für Knetmasse, Temperafarben u.ä. weiterverarbeiten.

## Fingerfarben selbstgemacht

1/2 Tasse heißes Wasser

6 gehäufte Esslöffel glattes Weizenmehl

Lebensmittel- oder Pflanzenfarbe

Mehl und heißes Wasser vermengen. Die Masse mit einem Löffel gut verrühren, bis sie eine teigige Konsistenz hat und nicht mehr vom Löffel „tropft“. Nun solange Lebensmittel- oder Pflanzenfarbe dazu mischen bis die Masse den gewünschten Farbton hat. Wenn die Masse zu fest wird, etwas Wasser bzw. wird die Masse zu feucht, etwas Mehl zugeben. Die Fingerfarbe kann in Gläsern mit Deckeln im Kühlschrank ein paar Tage aufbewahrt werden. Bei Verwendung die Fingerfarbe in eine kleine standfeste Schüssel umfüllen.

## Rezept für Knetmasse

2 Tassen heißes Wasser

1 Tasse Salz

2 Teelöffel Zitronensäure

2 Esslöffel Speiseöl

2 Tassen glattes Mehl

Lebensmittel- oder Pflanzenfarbe

Mehl mit Salz, Zitronensäure und Speiseöl vermischen und 2 Tassen heißes Wasser darüber leeren. Die Masse mit einem Löffel verrühren (Achtung - heiß!), bis sie etwas ausgekühlt ist und anschließend mit den Händen gut durchkneten, bis sie ganz geschmeidig ist. Nun solange Lebensmittel- oder Pflanzenfarbe dazu mischen bis die Masse den gewünschten Farbton bekommt. Wenn die Masse bröselig wird, etwas mehr Öl, jedoch kein Wasser zugeben. Ist die Masse zu feucht etwas Mehl zugeben. Die Knetmasse kann in Plastiksäckchen oder in Dosen luftdicht aufbewahrt werden. Sie ist sehr weich und geschmeidig, und lässt sich von jedem Teppichboden nach dem Eintrocknen leicht aufsaugen!

## Straßenmalkreiden

Gipspulver

kochendes Wasser

Lebensmittel- oder Pflanzenfarben

leere Filmdöschen oder andere kleine Gefäße

Zwei Filmdöschen Gipspulver und ein Filmdöschen Wasser mit etwas Lebensmittelfarbe vermischen. Wenn der Gips hart geworden ist, Döschen auf der Seite aufschneiden und Kreide vorsichtig herausnehmen.



© skatzenberger Fotolia.com

## Seifenblasen

250 ml Wasser

3 Teelöffel Spülmittel

3 Teelöffel Speiseöl

4 Teelöffel Zucker

Zutaten in eine Schüssel geben, gut umrühren – fertig!

## UNSER TIPP

Sehr schöne Effekte lassen sich erzielen, indem man z.B. der Farbe etwas Zucker oder etwas Mehl beimengt. Noch mehr Struktur erhält man, indem etwas Kleister mit Sand und Farbe vermischt wird - einfach nach Lust und Laune ausprobieren! Denn Arbeiten mit Farben aus der Natur ist ein Experimentieren und „learning by doing“.

## KURZ GESAGT

Mit Mehl, Zucker, Gewürzen und anderen natürlichen Materialien lassen sich Bastel- und Fingerfarben ganz einfach selbst herstellen. Diese sind ungiftig, umweltfreundlich, problemlos zu entsorgen und den Kindern macht schon die Herstellung Spaß.

## ZUM NACHLESEN

Ökotest testet regelmäßig Knetmassen, Fingerfarben und sonstiges Spielzeug: [www.oekotest.de](http://www.oekotest.de)

## WEITERE INFORMATIONEN von "die umweltberatung"

Infoblatt „Oh Schreck, ein Fleck...“, Fleckentfernen von Textilien und anderen Oberflächen  
Download: [www.umweltberatung.at/fks](http://www.umweltberatung.at/fks)



**RUFEN SIE UNS AN,  
WIR BERATEN SIE GERNE!**

**"die umweltberatung" Wien**  
**01 803 32 32**  
**service@umweltberatung.at**  
**www.umweltberatung.at**